

## Zeitenwende und Zukunftschance – Versicherer als Partner für die digitale Welt

- Munich Re's Strategie – Zukunftstrends erkennen, Risikopartner für neue Technologien werden
- Cyber bleibt strategischer Wachstumsmarkt – Zunahme von Ransomware-Attacken macht mehr Prävention nötig
- Zukunftstrend Data Analytics und Künstliche Intelligenz – Munich Re geht mit Netzwerk aus Kooperationen und weltweiter Expertise voran
- Marktbedingungen in Erst- und Rückversicherung entwickeln sich weiter positiv



„Die Versicherer stellen sich dem Megatrend Digitalisierung, der enorme Chancen bietet. Zunächst geht es um die Automatisierung interner Prozesse mit Algorithmen sowie neuartige Versicherungen unter Einsatz von Künstlicher Intelligenz – zum Nutzen der Kunden. Viel wichtiger noch ist es, strategisch und partnerschaftlich mit Kunden die großen Trends und künftigen Risikobedarfe zu erkennen. Munich Re investiert seit Jahren in das Knowhow dafür und entwickelt Lösungen für die digitale Welt: Wir versichern die Leistung von KI-Algorithmen, und wir sind Marktführer und Vorreiter beim Top-Risiko Cyber.“

Torsten Jeworrek, Mitglied des Vorstands

### Günstiges Marktumfeld

Die Aussichten in der Rückversicherung sind durch die konjunkturelle Erholung nach den Lockdowns und steigenden Preisen nach der langen Weichmarktphase positiv. Bis 2023 wird der Rückversicherungsmarkt jährlich inflationsbereinigt um etwa 3% wachsen, ähnlich wie die Erstversicherung. Munich Re ist verlässlicher Partner der Kunden und kann maßgeschneiderte Risikolösungen sowie stabile Kapazität anbieten. Gleichzeitig will Munich Re führender Risikopartner einer sich sprunghaft entwickelnden digitalisierten Welt mit ständig neuen Risiken sein. Die wichtigsten Wachstumfelder dabei sind Cyber, Data Analytics und Künstliche Intelligenz.

## Herausforderung und Chance: Cyber

Wegen der großen ökonomischen Bedeutung von Cyber-Risiken nimmt die Nachfrage nach Cyber-Versicherungen deutlich zu, die wegen der dynamischen Entwicklung der Risiken aber besondere Expertise erfordern. Während des Digitalisierungsschubs durch die Corona-bedingten Lockdowns nahmen Cyber-Angriffe drastisch zu, und sie werden immer ausgefeilter. Insbesondere die Schäden durch so genannte Ransomware-Angriffe steigen stark – ein Trend, der vermutlich anhalten dürfte. Einer Analyse von AM Best zufolge entfielen im Jahr 2020 drei Viertel aller Cyber-Schäden in den USA auf Ransomware-Attacken. Zuletzt belegte der Ransomware-Angriff auf den IT-Dienstleister Kaseya das große und komplexe Schadenpotenzial von Cyber-Risiken, da über dessen Software schneeballartig IT-Systeme vieler Unternehmen verschlüsselt wurden.

Angesichts zunehmender Schäden haben die Preise für Cyber-Versicherungen deutlich angezogen, Risikoträger haben ihre Kapazität begrenzt. Dabei ist der Bedarf an Versicherungs- und Servicelösungen sehr groß: Viele Unternehmen sind wegen der zunehmenden Cyberattacken besorgt. Zugleich gaben in der ersten „Global Cyber Risk and Insurance“-Studie von Munich Re vier Fünftel der befragten Top-Manager an, ihr Unternehmen sei nicht ausreichend geschützt.

Um der Dynamik des Risikos und den sich ständig ändernden Trends gerecht zu werden, baut Munich Re ihr Netzwerk und Partnerschaften weiter aus. So wird Munich Re's eigene Expertise in der Modellierung von Cyber-Risiken durch Zugang zu Daten und Technologien weiter gestärkt. In Zusammenarbeit mit Kunden entstehen Lösungen, die weit über traditionelle Ansätze hinausgehen und neben maßgeschneiderten Cyberdeckungen auch Services zur Vorbeugung und zur Bewältigung eines Angriffs umfassen (so genannte Pre- und Post-Incident-Services). Solche Beratungsangebote zur Begrenzung von Schäden werden im Paket mit Versicherungsdeckungen gerade angesichts der zunehmenden Ransomware-Attacken immer wichtiger. So werden die Standards in der Cyber-Sicherheit erhöht und Risiken besser versicherbar.

Munich Re setzt zudem auf proportionale Beteiligungen, um mit Kunden einen nachhaltigen Versicherungsmarkt zu gestalten. Mit dieser Strategie, basierend auf Daten, Knowhow und konsequentem Risikomanagement, ist Munich Re zum führenden Cyber-Risikoträger geworden.



„Die steigende Zahl von Ransomware-Angriffen belastet die Wirtschaft ernsthaft. Die Versicherungsindustrie unterstützt Unternehmen, widerstandsfähiger gegen Cyber-Angriffe zu sein, und mildert die Schäden bei einem dennoch erfolgreichen Angriff. Daneben gibt es systemische Risiken, die nur von Staat und Versicherungswirtschaft gemeinsam bewältigt werden können. Dazu gehören terroristische oder politisch motivierte Attacken bis hin zum Cyber-War, die vorzugsweise in Pools gedeckt werden sollten. Es ist zudem im Interesse aller, durch geeignete Wordings Klarheit über den Deckungsumfang zu schaffen“, so Stefan Golling, Vorstandsmitglied für Global Clients/North America von Munich Re.

Durch strikte Risikoselektion und ein ausbalanciertes Portfolio bleiben die steigenden Ransomware-Schäden im Buch von Munich Re gut beherrschbar. Aktuell wirken zudem Preisanstiege im sich verhärtenden Marktumfeld ausgleichend. Munich Re plant unverändert, ausgehend vom derzeitigen Marktanteil von etwa 10% profitabel zu wachsen.

## Potenziale durch Data Analytics und Künstliche Intelligenz

Datenanalyse und der Einsatz von Algorithmen bieten für Versicherer große Potenziale: Datengestützte Algorithmen erlauben die Optimierung zahlreicher Prozesse, etwa im Vertrieb, der Kundeninteraktion sowie in Schadenabwicklung und im Underwriting. So werden viele Abläufe zum Nutzen der Kunden beschleunigt und verbessert. Der zunehmende Einsatz von Machine-Learning-Technologien und Künstlicher Intelligenz in der Wirtschaft führt darüber hinaus zu einem dynamischen Marktumfeld mit zahlreichen neuen Risikofeldern – und Bedarf an neuartigen Versicherungslösungen.

Munich Re investiert seit Jahren in die Expertise seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in einem „Data Analytics Curriculum“ und stellt Digital-Talente ein, um Marktchancen durch die anspruchsvolle Kombination der Versicherungs- und Datenexpertise nutzen zu können. „Mittlerweile beschäftigt sich ein weltweites Netzwerk aus hunderten eigens eingestellten Data Analytics-Experten und dahingehend ausgebildeten Geschäftsexperten mit dem Thema. Zusammen mit den Geschäftsbereichen arbeiten wir an weit über 100 Initiativen, um innovative Lösungen für unsere Kunden bereitzustellen“, so Fabian Winter, Leiter des Bereichs Data and Analytics (DAA).

Zwei Beispiele für Lösungen, die schon im Markt eingesetzt werden:

- Die Insurance Analytics Plattform erlaubt Versicherern das Zusammenführen ihrer Daten mit sektorspezifischen externen Daten, die von Munich Re bereitgestellt werden. Auf Basis weit größerer und aussagekräftiger Datenmengen sind eine bessere Portfolio-Steuerung und smartere Entscheidungen möglich – vom Vertrieb über die Tarifierung bis zur Schadenabwicklung.
- Gestützt auf die Expertise in der Künstlichen Intelligenz bietet Munich Re mit aiSure eine einzigartige Deckung für die Absicherung der Leistungsfähigkeit von Algorithmen an. Munich Re berät KI-Anbieter bei der Gestaltung der Leistungsgarantie, entlastet sie

von erheblichen Bilanzrisiken und erhöht damit ihre Attraktivität für Investoren und Kunden, die sich auf die Leistung der Algorithmen verlassen.

Um bei komplexen Themen wie Künstliche Intelligenz oder Quantencomputing eigene Perspektiven zu entwickeln, arbeitet Munich Re mit führenden Forschungseinrichtungen wie dem Deutschen Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI) zusammen und hat jüngst mit neun führenden deutschen Unternehmen das Quantum Technology & Application Consortium (QUTAC) gegründet. Hierbei verfolgt Munich Re das Ziel, das große Potenzial des Quantencomputings für die Versicherung nutzbar zu machen.

„Durch den Megatrend Digitalisierung wird sich traditionelle Versicherung drastisch verändern. Es entstehen neuartige Risikofelder, für die Lösungen der Versicherer gefragt sind. Munich Re hat hier durch zahlreiche Digital- und Innovationsprojekte das Fundament für künftiges ertragreiches Wachstum geschaffen“, so Vorstandsmitglied Torsten Jeworrek.

**Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft**

Aktiengesellschaft in München  
Group Media Relations  
Königinstraße 107, 80802 München

www.munichre.com  
LinkedIn: <https://de.linkedin.com/company/munich-re>  
Twitter: @MunichRe

**Ansprechpartner für die Medien**

Strategic Communications &amp; PR

**Florian Amberg**

Tel.: +49 89 3891 2299  
Mobil: +49 170 712 97 84  
flamberg@munichre.com

Group Media Relations

**Stefan Straub**

Tel.: +49 89 3891 9896  
Mobil: +49 151 64 93 30 48  
sstraub@munichre.com

Financial Communications

**Frank Ziegler**

Tel.: +49 89 3891 3042  
Mobil: +49 160 90 12 10 29  
fziegler@munichre.com

Media Relations Asia-Pacific

**Faith Thoms**

Tel.: +65 63180762  
Mobil: +65 83390125  
fthoms@munichre.com

Media Relations North America

**Ashleigh Lockhart**

Tel.: +1 609 275-2110  
Mobil: +1 980 395 2979  
alockhart@munichre.com

London Insurance Market

**Lillian Ng**

Tel.: +44 207 8863952  
Mobil: +44 7809 495299  
lillianng@munichre.com

**Munich Re**

Munich Re ist ein weltweit führender Anbieter von Rückversicherung, Erstversicherung und versicherungsnahen Risikolösungen. Die Unternehmensgruppe besteht aus den Geschäftsfeldern Rückversicherung und ERGO sowie dem Vermögensmanager MEAG. Munich Re ist weltweit und in allen Versicherungssparten aktiv. Seit ihrer Gründung im Jahr 1880 zeichnet sich Munich Re durch einzigartiges Risiko-Knowhow und besondere finanzielle Solidität aus. Sie bietet ihren Kunden auch bei außergewöhnlich hohen Schäden finanziellen Schutz – vom Erdbeben in San Francisco 1906 bis zur pazifischen Taifunserie 2019. Munich Re besitzt herausragende Innovationskraft und ist hierdurch in der Lage, auch außergewöhnliche Risiken wie Raketenstarts, erneuerbare Energien oder Cyberattacken abzusichern. Munich Re treibt die digitale Transformation innerhalb ihrer Branche in einer führenden Rolle voran und erweitert hierdurch ihre Risikoanalysefähigkeiten sowie ihr Leistungsangebot. Individuelle Lösungen und große Nähe zu ihren Kunden machen Munich Re zu einem weltweit nachgefragten Risikopartner für Unternehmen, Institutionen und Privatpersonen.

**Disclaimer**

Diese Medieninformation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Munich Re beruhen. Bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung unserer Gesellschaft, insbesondere die Ergebnisse, die Finanzlage und die Geschäfte, wesentlich von den hier gemachten zukunftsgerichteten Aussagen abweicht. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.